

Wirkungen und Nebenwirkungen im Vergleich von Online-, Hybrid- und Präsenz-Coachingformaten

Liebe Coaches,

mit unserer Studie wollen wir untersuchen, welche Wirkungen und Nebenwirkungen in Onlinecoachings sowie hybriden Coachingformaten im Vergleich zu Präsenzformaten auftreten. Bislang gehört Coaching zu den relativ jungen Forschungs- und Praxisdisziplinen. Die Wirksamkeit von Coaching wurde in ersten Metaanalysen belegt. Studien konnten bereits belegen, dass 57,4% bzw. 67,6% der Coachings in physischer Präsenz von Nebenwirkungen betroffen sind (siehe Schermuly et al., 2014 oder Graßmann & Schermuly, 2016). Nebenwirkungen sind regelmäßige Begleiter dieser Coachings. Die meisten sind von eher kürzerer Dauer und niedriger Intensität. Bislang gibt es keine Untersuchungen, inwieweit Nebenwirkungen im Onlinecoaching auftreten und welche Unterschiede es zum konventionellen Face-to-face-Coaching gibt.

Was untersuchen wir?

In unserer Studie wollen wir darum die Nebenwirkungen in Onlinecoachings untersuchen. Wir suchen deshalb **Coaches**, die derzeit sowohl in **digitalen** sowie **hybriden** als auch in **Face-to-face-Settings** arbeiten, damit wir die Formate miteinander vergleichen können. Es können aber auch Coaches teilnehmen, die derzeit nur digital arbeiten. Die Beantwortung des Fragebogens dauert etwa **15 Minuten**. Ihre Teilnahme an der Studie ist freiwillig; durch Nichtteilnahme oder Abbruch entstehen Ihnen keine Nachteile. Ihre Daten werden anonymisiert verarbeitet und es sind keinerlei Rückschlüsse auf Ihre Person oder ihre Klienten möglich. Um die Anonymität der Befragten sicherstellen zu können, wird die Befragung zwei Stufen haben. In der ersten Stufe fragen wir, wer in welchen Formaten arbeitet. In der zweiten Stufe folgt, darauf basierend, die eigentliche Befragung.

Auf Wunsch erhalten Sie eine **individuelle Rückmeldung** über auftretende Nebenwirkungen in Ihrem Coaching.

Welche Vorteile hat die Teilnahme für Sie?

- (1) Sie erhalten auf Wunsch eine individuelle Rückmeldung über positive Wirkungen sowie auftretende Nebenwirkungen in Ihrem Coaching.
- (2) Sie erhalten kostenlos einen Artikel über den neuesten Stand der Forschung zu Nebenwirkungen von Coaching zugesandt:
Schermuly, C. C., & Graßmann, C. (2019). A literature review on negative effects of coaching – what we know and what we need to know. *Coaching: An International Journal of Theory, Research & Practice*. 12 (1), 39-66. doi: 10.1080/17521882.2018.1528621
- (3) Sie tragen zur Professionsbildung im Coaching bei und leisten damit auch einen gesellschaftlichen Beitrag.
- (4) Sie unterstützen mit Ihrer Teilnahme die Forschung: Mit Ihren Antworten tragen Sie zum Erkenntnisgewinn in der Coachingforschung bei.
- (5) Sie unterstützen die Praxis: Durch Ihre Teilnahme können wissenschaftlich fundierte Aussagen über die Wirkungen und Nebenwirkungen von Onlinecoachings getätigt werden. Dieses Wissen kann u. a. für die Ausbildung von Coaches genutzt werden.
- (6) Sie unterstützen die Bildung: Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie dazu bei, dass eine Doktorarbeit und wissenschaftliche Arbeiten von Studierenden erstellt werden können.

Falls Sie Fragen oder Anmerkungen haben, wenden Sie sich gerne an natalie.michalik@srh.de.

Herzlichen Dank

Prof. Dr. Carsten C. Schermuly, Natalie Michalik (SRH Berlin University of Applied Sciences) und der Roundtable Coaching e.V. (RTC)